



Presseinformation

30.01.2020

DETAIL Preis 2020 ausgelobt: Herausragende Architektur gesucht

- » **Einreichungen vom 2. März bis 30. April 2020**
- » **Prämiert werden Architektur und Konstruktion**
- » **Erstmalig Auszeichnung für Hochschule**

DETAIL lobt den internationalen DETAIL Preis 2020 aus und schenkt damit erneut der Bedeutung innovativer Details für das gestalterische Gesamtkonzept Beachtung.

Architekturqualität prämiieren

Der DETAIL Preis sucht zukunftsorientierte, innovative und maßgebende Projekte, die herausragende baukulturelle und technische Qualitäten aufweisen. Vom 2. März bis 30. April 2020 können Planer ihre weltweit realisierten Projekte jeglichen Gebäudetyps einreichen, die sich durch besondere Details innerhalb eines schlüssigen Gesamtkonzepts auszeichnen. Zusätzlich zum Hauptpreis erhält erstmalig ein herausragendes gebautes Projekt einer Hochschule eine Auszeichnung. Im Fokus stehen der Entstehungsprozess und die Architektur, die sich als Umsetzung von Lehre und Forschung verstehen. Hinzu kommt auch wieder der beliebte DETAIL Leserpreis, der mittels Online-Voting von der DETAIL Leserschaft vergeben wird. Alle Informationen zur Auslobung wie Inhalte, Formalien, Bearbeitungsgebühren sowie zur digitalen Einreichung sind demnächst online verfügbar unter: www.detail.de/detailpreis

Internationale Maßstäbe setzen

Wie in den Jahren zuvor rechnet DETAIL erneut mit 350 bis 400 Einreichungen aus über vierzig Ländern. Aus allen Einsendungen nominiert die DETAIL Redaktion die überzeugendsten Projekte. In einem zweiten Schritt wählt eine hochkarätige und international besetzte Fachjury aus den Nominierungen die Preisträger des DETAIL Preises 2020 aus. Mitglieder der Jury sind neben der DETAIL Chefredakteurin Sandra Hofmeister, Louisa Hutton von Sauerbruch Hutton (Berlin), Kim Herforth Nielsen von 3XN (Kopenhagen), Anna Ramos von der Mies van der Rohe Stiftung (Barcelona) und Jacob van Rijs von MVRDV (Rotterdam).

Gewinner des DETAIL Preises 2018 waren Heatherwick Studio (London) mit ihrem Projekt Zeitz Mocoa in Kapstadt und Harquitectes (Sabadell, Spanien) für das Civic Centre Cristalleries Planell in Barcelona. Der DETAIL Sonderpreis inside



wurde an Christensen & Co Architects und Rørbæk og Møller Arkitekter für das Atrium des Life Science & Bioengineering Gebäudes der Technischen Universität Dänemark in Lyngby vergeben. Den DETAIL Sonderpreis structure erhielten Undurraga Deves Arquitectos für den Chilenischen Pavillon der Expo 2015 in Mailand. Der DETAIL Leserpreis ging an RAW/deAbajoGarcia für ihr Projekt Impluvium im spanischen Reinosa.

Die Architektur feiern

Im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung am 20. November 2020 in München werden die Gewinnerprojekte des DETAIL Preises 2020 ausgezeichnet. Diese werden außerdem auf der Weltleitmesse BAU 2021 in München im Januar 2021 präsentiert.

Der Preis wird in zweijährigen Rhythmus von DETAIL in Kooperation mit der Weltleitmesse BAU als Hauptsponsor sowie ideellen Partnern aus der Politik und Sponsoren aus der Industrie vergeben. Erklärtes Ziel des DETAIL Preises ist es, die Bedeutung von Architektur für die Gesellschaft hervorzuheben, die Rolle der Architekten in der Öffentlichkeit zu stärken sowie die Vernetzung von Architekten, Bauherren, Industrie und Politik zu fördern.

DETAIL freut sich wieder auf zahlreiche spannende Architektur-Projekte.

Alle Informationen zum Wettbewerb unter www.detail.de/detailpreis

Termine

Start Auslobung	02.03.2020
Einsendeschluss	30.04.2020
Nominierung	13.05.2020
Jurysitzung	26.06.2020
Leservoting	01.-30.06.2020
Preisverleihung	20.11.2020

Pressekontakt

Gisela Graf, gisela graf communications
contact@gisela-graf.com, Tel. +49 (0)761 791 99 09